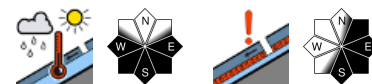




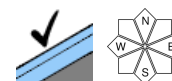
Milder und sonnig - mäßige Lawinengefahr in den höheren Lagen und leichter Tagesgang von spontanen Lawinen!



Waldgrenze
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengengebirge, Reichraminger HG



Ennstaler Voralpen



Lawinenprobleme



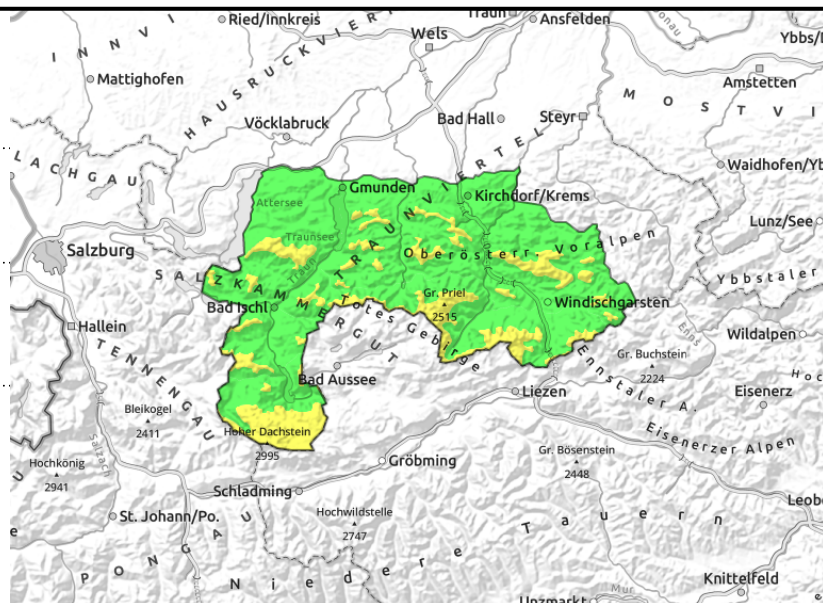
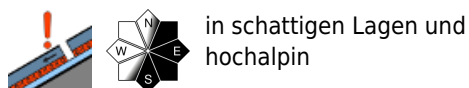
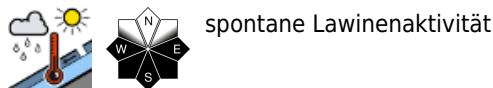
Gefahrenstufen



Exposition



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Hochalpin lokale Schneebrettgefahr sowie spontane Lawinen!

In sehr hohen Lagen ist teils noch alter Tribschnee vorhanden, der vor allem in schattseitigen Hängen, eingewehten Mulden und Rinnen sowie an Übergängen von viel zu wenig Schnee insbesondere durch große Zusatzbelastung gestört werden kann. In mittleren, teils höheren Lagen sind auf vergrastem Steilhängen auch Gleitschneelawinen und im felsdurchsetzten Steilgelände spontane Lawinen, im Tagesverlauf zunehmend, möglich. Aufenthalte unter „Lawinenmäuler“ sind zu meiden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist gut gesetzt und hat sich weitgehend stabilisiert. Je nach Höhe und Exposition sowie vor allem sonnseitig verharst die Schneedecke über Nacht oberflächlich verschieden dick, geht aber im Tagesverlauf etwas auf. In den Hochlagen sind windgepresste Oberflächen und schattseitig Pulver vorhanden. Ältere Tribschneepakete enthalten teils noch schwache Zwischenschichten.

Wetter

Am Sonntag scheint häufig die Sonne. Die Sicht ist gut. Auf hohen Gipfeln ist teils lebhafter Nordwind spürbar. Die Temperaturen steigen wieder an: In 1500 m von -3 auf 3 Grad. In 2000 m um -3 Grad. Am Montag ist die Sicht gut und die Sonne scheint. Zeitweise ziehen dünne Wolkenfelder weit über die Gipfel. Auf hohen Gipfeln weht teils lebhafter Nordwestwind, ansonsten bleibt der Wind schwach. In 1500 m um 7 Grad, in 2000m um 3 Grad

Tendenz

Frühlingshafte Bedingungen mit tageszeitlichem Anstieg der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



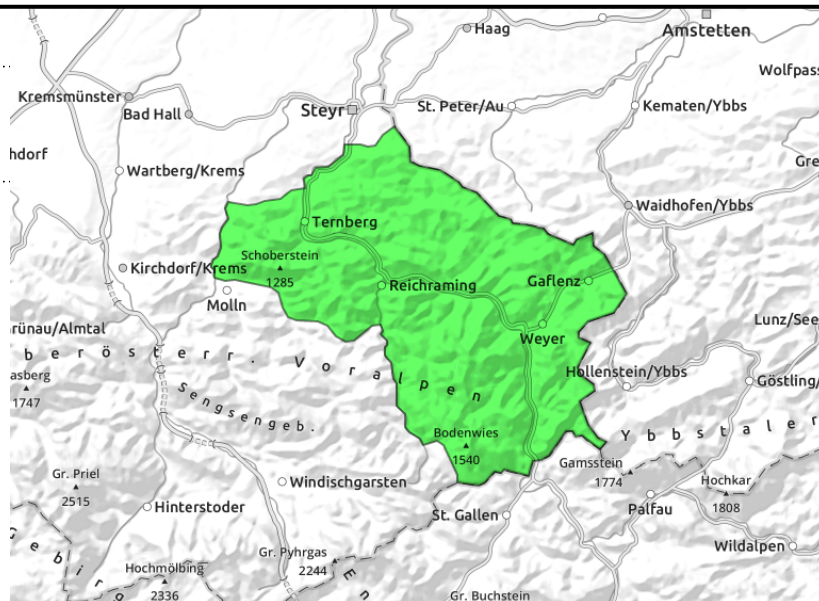
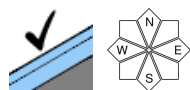
Gefahrenstufen



Exposition



Ennstaler Voralpen



Geringe Lawinengefahr und einzelne spontane Lawinen!

Auf vergrastem, aper gewordenen Steilhängen ist auf Gleitschneelawinen und bei ausreichender Schneelage teils wieder auf spontane Nassschneelawinen zu achten. Nur mehr in kammnahen, steilen Gipfelfagen sind teils vereinzelt ältere Verfrachtungen vorhanden, die gestört werden können.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist gut gesetzt und hat sich weitgehend gefestigt. Die Schneedecke konnte sich über Nacht festigen, verliert diese aber im Tagesverlauf und geht oberflächlich etwas auf. In den tiefen und sonnseitigen Höhen ist die Schneedecke schon wieder zurückgegangen und es wird zunehmend aper.

Wetter

Am Sonntag scheint häufig die Sonne. Die Sicht ist gut. Auf hohen Gipfeln ist teils lebhafter Nordwind spürbar. Die Temperaturen steigen wieder an: In 1500 m von -3 auf 3 Grad. In 2000 m um -3 Grad. Am Montag ist die Sicht gut und die Sonne scheint. Zeitweise ziehen dünne Wolkenfelder weit über die Gipfel. Auf hohen Gipfeln weht teils lebhafter Nordwestwind, ansonsten bleibt der Wind schwach. In 1500 m um 7 Grad, in 2000m um 3 Grad.

Tendenz

Frühlingshafte Bedingungen mit tageszeitlichem Anstieg der Lawinengefahr und raschem Abbau der Schneedecke.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

